PM – Wie die Messe München GmbH in einer Pressemitteilung mitgeteilt hat, wird es die ISPO Bike zukünftig nicht mehr geben. So ist die 2009 erstmalig durchgeführt Bike-Messe, die eine Konkurrenz zur Eurobike in Friedrichshafen werden sollte, nach der 5. Auflage in diesem Jahr Geschichte. Daher wird die ursprünglich für den Zeitraum 24. – 27. Juli 2014 geplante Fahrradmesse nicht mehr stattfinden. Hier die offizielle Pressemitteilung:

Die Messe München GmbH hat sich dazu entschlossen, ihre Fahrradaktivitäten neu auszurichten. Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München GmbH, erläutert:
„Wir werden unser Engagement im Bereich Fahrrad zukünftig auf die Reise- und Freizeitmesse f.re.e konzentrieren und den bereits bestehenden Angebotsbereich für Fahrräder mit einem klaren Fokus auf Endverbraucher inhaltlich und konzeptionell weiter ausbauen.“

Diese Neuausrichtung wirkt sich auch auf die ISPO BIKE aus.
„Wir haben uns entschlossen, die ISPO BIKE nicht fortzuführen. Das entgegengebrachte Vertrauen und das positive Feedback unserer Kunden und unserer Partnern von der ZEG und Extra Energy wissen wir aber sehr zu schätzen“, erklärt Klaus Dittrich weiter und bedankt sich für die Unterstützung in den letzten fünf Jahren.

Das internationale Sport Business Netzwerk ISPO wird den Herstellern und Fachhändlern aus der Fahrradbranche jedoch weiterhin mit innovativen und ganzjährigen Dienstleistungen zur Verfügung stehen, um die Branche auch außerhalb von Messelaufzeiten bei der erfolgreichen Positionierung im internationalen Wettbewerb zu unterstützen. Angeboten werden vor allem Services, die helfen, die Kundenrentabilität zu steigern und persönliche Kontakte und Beziehungen zu vertiefen. Hierzu zählen bereits der ISPO AWARD, ISPO BRANDNEW, ISPO ACADEMY, die interaktive ISPO COMMUNITY und ISPO JOBS.

Das ISPO Team der Messe München steht jederzeit gerne für zukünftige Gespräche bereit, sollte die Branche mehrheitlich und geschlossen einen Wechsel an einen internationalen Standort verfolgen.